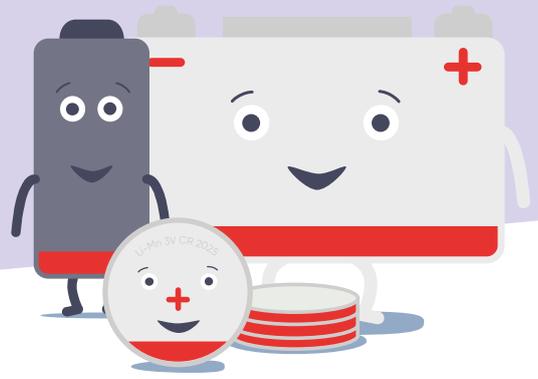


ES GIBT EIN ZURÜCK!

WWW.BATTERIE-ZURUECK.DE



PRESSEMELDUNG

Batterierücknahmesysteme melden Anstieg der Sammelmenge

Berlin, 04.06.2025 – Die Batterierücknahmequote für das Jahr 2024 liegt vor. Und die gute Nachricht ist: Sie ist wieder gestiegen! Das bedeutet, dass Menschen mehr alte Gerätebatterien und -akkus korrekt entsorgt und an den dafür vorgesehenen Sammelpunkten im Handel, an Recycling- und Wertstoffhöfen oder an freiwilligen Sammelstellen zurückgegeben haben. Insgesamt verzeichneten die fünf in Deutschland tätigen Rücknahmesysteme – Rebat, Stiftung GRS-Batterien, GRS Service GmbH, DS Entsorgungs- und Dienstleistungs-GmbH sowie ÖkoReCell – eine Quote von 53,8 Prozent. Das entspricht einer Sammelmenge von 31.876 Tonnen Batterien. Zum Vergleich: Im Jahr 2023 waren es 30.395 Tonnen (50,5 Prozent).

Verpflichtend ist in Deutschland aktuell eine Rücknahmequote von 50 Prozent. Die jüngst in Kraft getretene EU-Batterieverordnung fordert für die nächsten Jahre jedoch eine Steigerung der Batterie-Sammelmengen. Bis 2027 ist eine Mindestquote von 63 Prozent festgeschrieben, bis 2030 sollen 73 Prozent der in den Vorjahren in Verkehr gebrachten Batterien nach deren Nutzung gesammelt werden.

Zurück bringt Glück! – Batterie-zurück klärt weiter auf

„Wir freuen uns, dass die Rückgabequote im letzten Jahr wieder gestiegen ist. Mit fast 54 Prozent liegen wir deutlich über den Zahlen des Vorjahrs. Gleichzeitig ist immer noch Luft nach oben, wenn wir daran denken, wo wir in den nächsten Jahren hinwollen und -müssen. Deshalb arbeiten wir mit unserer Kampagne Batterie-zurück weiterhin aktiv daran, mehr Menschen über die Bedeutung der richtigen Batterierückgabe aufzuklären“, sagt Andreas Kröniger, Geschäftsführer von Batterie-zurück, der Geschäftsstelle der Gesellschaft bürgerlichen Rechts gem. §§ 705 ff. BGB und zur Erfüllung der Hinweis- und Informationspflichten nach § 18 Abs. 3 und 4 BattG.

Batterie-zurück informiert zur sachgerechten Entsorgung von Altbatterien sowie Akkus und klärt zu Umweltthemen in diesem Kontext auf. Sie stellt sowohl Wissen für Verbraucher*innen sowie passgenaue Kommunikationsmittel für den Handel und Entsorger bereit. Ziel ist es, mehr Menschen für das Thema zu sensibilisieren und die Rückgabequoten noch deutlicher zu steigern.

Hinter Batterie-zurück stehen die Rücknahmesysteme Rebat, Stiftung GRS-Batterien, die GRS Service GmbH, DS Entsorgungs- und Dienstleistungs-GmbH und ÖkoRecell. Seit Anfang 2025 hat zudem der Umweltdienstleister PreZero Deutschland KG auch ein Rücknahmesystem für Gerätebatterien geschaffen und steigt in die gemeinsame Kommunikation mit ein.

Weitere Informationen unter: www.batterie-zurueck.de

Pressekontakt: Pauline Krebs, Leiterin der Pressestelle
Tel.: +49 30 98453635
presse@batterie-zurueck.de

Gesellschaft bürgerlichen Rechts gem. §§ 705 ff. BGB und zur Erfüllung der Hinweis- und Informationspflichten nach § 18 Abs. 3 und 4 BattG



**BATTERIE
RÜCKNAHME**

www.batterie-zurueck.de